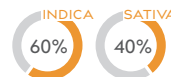




Gorilla
Zkittlez



HYBRID CLASSIC NM GORILLA ZKITTLEZ



Gorilla Zkittlez, dessen Ursprung in der Kreuzung der Genetiken Gorilla Glue und Zkittlez liegt, hat einen einzigartigen Geschmack, sowohl in Bezug auf die Intensität als auch auf die Komplexität. Es ist eine Mischung aus süßen und fruchtigen Noten, kombiniert mit erdigen und würzigen Untertönen.

Die schönen, kompakten Blüten zeichnen sich durch viele orangene Staubfäden und eine flache, grüne Färbung aus. Die Konsistenz der Sorte ist knautschig und leicht klebrig durch ideale Restfeuchtigkeit.

21,5% THC

GESCHMACK

süß, tropisch, erdig

WIRKUNG

beruhigend, entspannend,
anregend

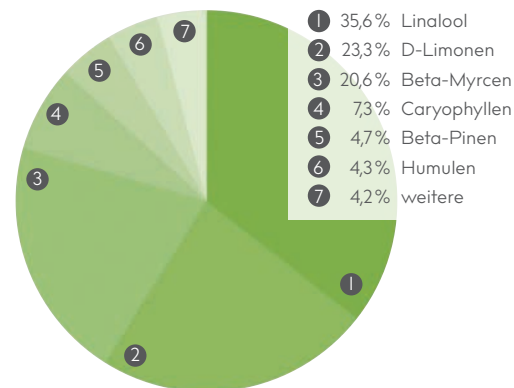
DIE TOP DREI TERPENE

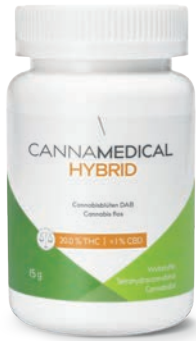
Die Grafik bildet die drei am höchsten konzentrierten Terpene ab.

35,6% Linalool

23,3% D-Limonen

20,6% Beta-Myrcen





HYBRID CLASSIC NM
FÜR DIE GANZTÄGIGE
EINNAHME GEEIGNET

Für weitere Informationen besuchen Sie unseren Online Fachbereich unter: cannamedical.com/fachbereich.
Bei Fragen kontaktieren Sie gerne unsere Expertenteams. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Cannamedical Pharma GmbH

📍 Im Mediapark 8, D-50670 Köln

🌐 cannamedical.com

Für Ärzt:innen:

T +49 (0) 221 999 96 – 160

F +49 (0) 221 999 96 - 999

@ aerzte@cannamedical.de

Für Apotheken:

T +49 (0) 221 999 96 – 125

F +49 (0) 221 999 96 - 999

@ apotheke@cannamedical.de

HYBRID: Cannamedical Hybrid ist Medizinalcannabis (Cannabisblüten DAB; Cannabis flos) der Blütenart Hybrid (Cannamedical Hybrid forte 24 % Tetrahydrocannabinol (THC) < 1 % Cannabidiol (CBD), Cannamedical Hybrid classic 20 % THC < 1 % CBD, Cannamedical Hybrid light 16,5 % THC < 1 % CBD. Anwendungsgebiete: Zur Symptombesserung bei erwachsenen Patient:innen mit neuropathischen und chronischen Schmerzen*, die nicht angemessen auf eine andere Arzneimitteltherapie angesprochen haben. Gegenanzeige: Überempfindlichkeit auf Cannabinoide, starke Unruhe, Anzeichen der Verwirrtheit, Bewusstseinsveränderung, Psychosen, verlängerte Panikattacken, bei Anamnese oder Familienanamnese von Schizophrenie oder anderen psychotischen Krankheiten, sowie bei Patient:innen mit schweren Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollte kein Medizinalcannabis verschrieben werden. Schwangerschaft: Medizinalcannabis sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht verschrieben werden. Nebenwirkungen: Häufige Nebenwirkungen sind Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit, Mundtrockenheit, Konzentrationsstörungen, Gedächtnisstörungen, Gleichgewichtsstörungen, verschwommenes Sehen, Desorientierung, Lethargie, Depression, Appetitsteigerung und Gewichtszunahme sowie euphorische Stimmung und Diarrhoe.** Verschreibungspflichtig. Betäubungsmittel. Stand der Information: Juni 2023. Cannamedical Pharma GmbH, Im Mediapark 8, 50670 Köln, www.cannamedical.com

*Grotenhermen, Müller-Vahl (2016), Medicinal uses of marijuana and cannabinoids. Critical Reviews in Plant Sciences, 35(5-6), 378-405.

** Abschlussbericht der Begleiterhebung nach § 31 Absatz 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Verschreibung und Anwendung von Cannabisarzneimitteln vom 06.07.2022, BfArM, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn